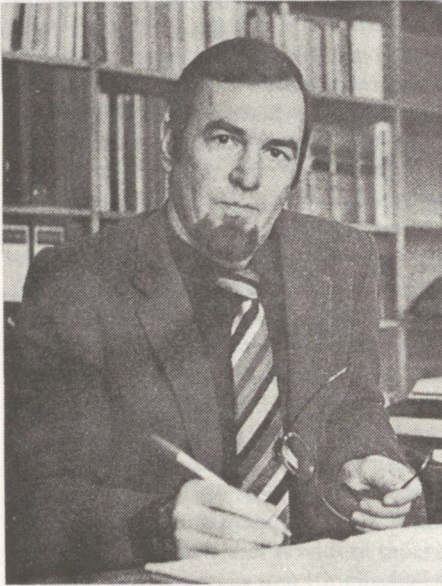


<https://doi.org/10.3176/lu.1997.1.10>

EERO KIVINIEMI — 60



Am 2. Januar 1997 beging Eero Kiviniemi, Professor für Onomastik der Universität Helsinki, seinen 60. Geburtstag. Aus Anlaß seines Jubiläums wurde der umfangreiche Sammelband "You Name It. Perspectives on Onomastic Research" (Helsinki 1997) herausgegeben. Die Muttersprache der meisten Autoren ist nicht Finnisch, denn Professor Eero Kiviniemi ist auch außerhalb seines Heimatlandes bekannt und anerkannt. Im Unterschied zu anderen Jubiläumswerken hat man in dieser Ausgabe auf einen Lebenslauf des Jubilars und auf Lobesworte über sein Schaffen und seine Forschungsergebnisse verzichtet. Enthalten ist aber ein Verzeichnis seiner Publikationen (1961—1995). An der neunten Stelle dieser Aufstellung findet sich das erste als Buch erschienene Werk "Suomen partiisiipini-

mistöä. Ensimmäisen partiisiipin sisältävät henkilö- ja paikannimet" (1971). Das ist eine umfangreiche und reichhaltige Untersuchung aus der Feder des jungen Forschers, die auch seine Dissertation war. Inzwischen sind es mehrere Bücher, die er als Autor publiziert hat. Als wichtige Tatsache sei hervorgehoben, daß Eero Kiviniemi einen entscheidenden Beitrag zur Veränderung des Charakters der Erforschung der finnischen Toponymik geleistet hat und damit ihren Inhalt geprägt hat. In den Vordergrund sind die Struktur der Namen und die Namenmodelle getreten, an Bedeutung haben bei der Wortschöpfung die aus dem Namenschatz abzuleitenden Gesetzmäßigkeiten gewonnen. Bereits in seinem Werk über die von den Partizipien abgeleiteten Namen vertrat er diese Richtung. Dem ließ er Untersuchungen über die Strukturtypen ("Paikannimien rakennetyypeistä" 1975) und über die Rolle der Namenmodelle bei der Namensschöpfung ("Väärät vedet. Tutkimus mallien osuudesta nimenmuodostuksessa" 1977) folgen. Später kam es zur Publikation des großen Werkes "Perustietoa paikannimestä" (1990), in dem erstmalig in der ostseefinnischen Namenforschung die lexikalischen Beziehungen, ebenso die einzelnen und allgemeinen Beziehungen zwischen den Bestandteilen des Ortsnamenschatzes in einer Sprache aufgedeckt werden. Die Erklärungen werden nicht mit solchen Worten wie *es scheint/man könnte vermuten/wahrscheinlich* usw. ausgedrückt, sondern dem Leser werden Zahlen, die Anzahl des Vorkommens vor Augen geführt. Zu den Prinzipien einer solchen Forschung kann auch im Artikel "Die lexikalischen Grundzüge der finnischen Ortsnamen" (Namenkunde in Finnland, Helsinki 1990, S. 26—46) und im Vortrag eines Präsidenten des XVII. Inter-

nationalen Onomastik-Kongresses (Proceedings of the XVIIth International Congress of Onomastic Sciences. Helsinki 13—18 August 1990, S. 69—83) nachgelesen werden. Besondere Hervorhebung verdient, daß Professor Eero Kiviniemi von Anfang an in seinen Aufsätzen und sonstigen Schriften die Kenntnis der Theorie und die Notwendigkeit ihrer Anwendung auch in Detailforschungen betont hat. Zur Entwicklung der Theorie und bei der Präzisierung der Fachbegriffe hat er sich aktiv beteiligt. Neben den bereits erwähnten Werken ist hier das Wörterbuch der finnischen Onomastikterminologie (Nimistöntutkimuksen terminologia. Terminologin inom naminforsknigen, Helsinki 1974) zu nennen, das er in Zusammenarbeit mit Ritva Liisa Pitkänen und Kurt Zilliacus herausgegeben hat.

Zwei schöne und ausführliche Bücher hat Eero Kiviniemi über die Personennamen ("Rakkaan lapsen monet nimet" 1982 und "Iita Linta Maria. Etunimiopas vuosituhannen vaihteeseen" 1993) zusammengestellt. Darin findet sich auch ein Namenverzeichnis, das bei der Auswahl eines passenden Jungen- oder Mädchennamens helfen soll. Den Hauptteil der Bücher machen aber Ausführungen über die Herkunft, die Verbreitung und Fragen der Namenmode aus.

Die Kollegen von "Linguistica Uralica" setzen in Professor Eero Kiviniemi große Hoffnungen, daß aus seiner Feder weitere neue Forschungen über theoretische und praktische Probleme seines Fachgebiets erscheinen und dazu sei ihm aus Anlaß seines Jubiläums viel Schaffenkraft und Erfolg gewünscht.

VALDEK PALL (Tallinn)